

Pressemitteilung, 5. Mai 2018

Internationaler Tag der Händehygiene am 05. Mai

KORNEUBURG – Im medizinischen und pflegerischen Alltag steht kein Instrument so sehr im Fokus wie die menschliche Hand. Hände stellen – laut aktuellem Stand der Wissenschaft - das größte Übertragungsrisiko von Krankheitserregern dar. Um auf die besondere Bedeutung der Händehygiene für die Sicherheit der Patientinnen und Patienten aufmerksam zu machen, hat die Weltgesundheitsorganisation (WHO) den 5. Mai zum Internationalen Tag der Händehygiene ausgerufen.

Gründliche Händedesinfektion ist eine der wichtigsten und zugleich einfachsten Maßnahmen zum Schutz vor unerwünschter Übertragung von Infektionserregern. Durch zahlreiche Studien und Berichte ist dies auch wissenschaftlich erwiesen, dass adäquate Händehygiene die effektivste Maßnahme ist, um sich und andere vor Infektionen zu schützen.

Seit Sommer 2016 stehen im Landeskrlinikum Korneuburg für alle BesucherInnen und PatientInnen in den Eingangs- und Wartebereichen sogenannte Hygienetower mit Händedesinfektionsmittelspender, inkl. Video-Information zur richtigen Durchführung der Händehygiene, zur Verfügung. Seit der Aufstellung bis ca. 15 Monate danach wurden diese Spender insgesamt rund 68.300 Mal ausgelöst, sprich rund 205 Liter Händedesinfektionsmittel verwendet. Eine beachtliche Anzahl, die zeigt, dass die Wichtigkeit dieses Themas bewusst auch bei PatientInnen und BesucherInnen angekommen ist. Zum Vergleich: das Personal der bettenführenden Stationen im Landeskrlinikum Korneuburg hat im selben Zeitraum rund 750 Liter Händedesinfektionsmittel verbraucht.

Mit einer korrekt durchgeführten Händedesinfektion kann jeder zur Vermeidung von Krankenhausinfektionen beitragen.

BILDTEXT

Hygienefachkraft DGKP Andrea Trimmel beim Hygiene-Informationstand im Landeskrlinikum Korneuburg.

MEDIENKONTAKT

Doris Slama

Landeskrlinikum Korneuburg-Stockerau

Tel.: +43 (0)2266 9004 11030

E-Mail: presse@stockerau.lknoe.at